

# Die Gedanken sind frei

Musik und Text aus den süddeutschen fliegenden Blättern vor dem Jahre 1800

Gitarrenarrangement in Open-G von Oliver Heers; 03-2018

Die Ge--- dan--- ken sind frei, wer kann sie er---

---ra--- ten, sie flie--- hen vor--- bei wie nächt--- li--- che

8va

9

G ② ① D ② ① ③ G ④ ③ ① D7 ② ①

T 0 0 8 7 7 8 9 8 7 7

A 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

B 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

Schat--- ---ten. Kein Mensch kann sie wis--- ---sen, kein Jä--- ---ger er---

8va

8va

13

③ G ④ G7 ③ ① Barré ① ④ ① ③ G ① ③ ③ ① ② D7 ①

T 8 9 8 5 5 8 5 9 9 7 8 7

A 0 0 0 5 5 5 7 7 7 0 0 0

B 0 0 0 5 5 5 0 0 0 0 0 0

---schie--- ---ßen, es blei--- ---bet da--- ---bei: Die Ge--- ---dan-- ---ken sind

8va

The image shows a musical score for the song 'Die Gedanken sind frei'. It consists of two systems. The first system includes a vocal line in G major (one sharp) and an 8va guitar line. The guitar line is in G chord tuning (2G) and shows fretting for measures 1-4 and 5. The lyrics 'frei! Ich --- frei!' are written below the guitar line. The second system shows a vocal line in 8va. The guitar line is not shown for the second system.

In der G-Akkord-Stimmung  
ist der tiefste Gesangston ein: G  
und der höchste Gesangston ein: h

Wird die Gitarre einen Ton tiefer gestimmt.  
In der F-Akkord-Stimmung: [C-F-c-f-a-c']  
ist der tiefste Gesangston ein: F  
und der höchste Gesangston ein: a

1.  
Die Gedanken sind frei,  
wer kann sie erraten,  
sie fliehen vorbei,  
wie nächtliche Schatten.  
Kein Mensch kann sie wissen,  
kein Jäger erschießen.  
Es bleibt dabei:  
Die Gedanken sind frei.

2.  
Ich denke, was ich will,  
und was mich beglückt,  
doch alles in der Still,  
und wie es sich schicket.  
Mein Wunsch und Begehren  
kann niemand verwehren,  
es bleibt dabei:  
die Gedanken sind frei.

3.  
Ich liebe den Wein,  
mein Mädchen vor allen,  
sie tut mir allein  
am besten gefallen.  
Ich bin nicht alleine

bei meinem Glas Weine,  
mein Mädchen dabei:  
die Gedanken sind frei.

4.  
Und sperrt man mich ein  
im finstern Kerker,  
das alles sind rein  
vergebliche Werke;  
denn meine Gedanken  
zerreißen die Schranken  
und Mauern entzwei:  
die Gedanken sind frei.

5.  
Drum will ich auf immer  
den Sorgen entsagen  
und will mich auch nimmer  
mit Grillen mehr plagen.  
Man kann ja im Herzen  
stets lachen und scherzen  
und denken dabei:  
die Gedanken sind frei.